

# Karte auf zwei Beinen



H.-B. Henkel-Hoving,  
Chefredakteur

Ein alltäglicher Fall im deutschen Gesundheitswesen: Eine 81-jährige Dame will abends noch schnell etwas einkaufen, greift deshalb nur zum Gehstock statt zum Rollator. Auf dem Rückweg vom Supermarkt passiert prompt das Malheur – sie stürzt und zieht sich eine Fraktur des Beckenrings zu. Die Ärzte in der Notaufnahme geben zunächst Schmerzmittel und wollen sogleich mehr über Vorerkrankungen der Patientin wissen. Aber wer ist der Hausarzt? Wo liegen die Krankenakten? Welche Medikamente nimmt die Frau ein?

Nur gut, dass es eine **elektronische Gesundheitskarte (eGK) auf zwei Beinen gibt** – die Tochter der frisch eingelieferten Patientin. Sie hat daheim alles stehen und liegen gelassen, ist 50 Kilometer zur Klinik gefahren und kann den Medizинern haargenau berichten, an was die Mutter alles krankt: Diabetes, Darmprobleme und Einschränkungen nach einem Schlaganfall. Informationen, die für die Behandlung – vorsichtig ausgedrückt – nicht unwichtig sind.

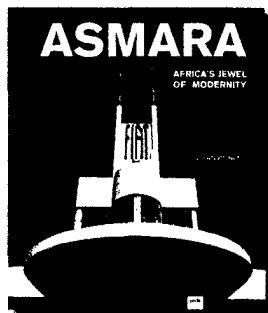
In dem oben geschilderten, realen Fall ist am Ende alles gut gegangen. Die menschliche eGK hat perfekt funktioniert – anders als die „echte“ Karte, deren Einführung seit Jahren auf sich warten lässt. Aber vielleicht ist das gar kein Unglück: Statt weiter Milliarden Euro in das Projekt eGK zu stecken, bekommen Angehörige künftig einfach von Kassen, Ärzten und Vater Staat einen **kleinen Obolus für das Führen der Patientenakte – plus Bonuszahlungen für eine leserliche Handschrift.**

In diesem – nicht ganz ernst gemeinten Sinne – verbleibt ein die Hoffnung auf digitalen Fortschritt nie aufgebender

*H.-B. Henkel-Hoving*  
henkelhoving@kompart.de



Online-Trainer: Wie Eltern das Leben mit verhaltensauffälligen Kindern meistern können



G+G-Leser kennen Stefan Boness' Bilder von Reportagen und Interviews. Doch der Fotojournalist zeigt in seinem jüngsten Buch eine andere Facette seiner Arbeit: die historische Architektur von Asmara, der Hauptstadt Eritreas. Einfach schön! [www.jovis.de](http://www.jovis.de)

## 12 COACH FÜR BRENZLIGE SITUATIONEN

Entspannter Leben mit einem Zappelphilipp: Ein neues Online-Programm hilft Eltern, den Alltag mit hibbeligen Kindern besser zu bewältigen.

Von Thomas Hommel

## 13 EIN GUTES MITEINANDER HÄLT GESUND

Arbeitsklima, Mitarbeiterorientierung und Co: Wie die Unternehmenskultur auf den Krankenstand wirkt, macht der neue Fehlzeiten-Report deutlich.

Von Markus Meyer

## 15 PAULI FÖRDERT DIE RÜCKKEHR IN DEN JOB

Das Reha-Programm PAULI fängt Arbeitnehmer mit psychischen Belastungen frühzeitig auf. Damit lassen sich lange Ausfallzeiten verhindern.

Von Susanne Werner

## 16 IDEEN ZUR INTEGRATION GESUCHT

Berliner Gesundheitspreis ausgeschrieben: AOK und Ärztekammer suchen gute Projekte, die Zuwanderern Wege in die Gesundheitsversorgung ebnet.

Von Anne Töpfer

## 17 „DEMENTZ FORDERT KLINIKEN HERAUS“

Demenzranke sind verwirrt, wenn sie in eine Klinik müssen. In einem Hannoveraner Krankenhaus stehen ihnen geschulte Begleiter zur Seite und geben ihnen ein wenig Geborgenheit, sagt Sigrid Müller-Zenner.

**18 VERÖFFENTLICHEN STATT VERBERGEN**

Die Pharmaindustrie möchte ihre Arzneipreise unter der Decke halten. Das aber schadet dem Wettbewerb zwischen Herstellern und belastet die Beitragszahler.

Von Sabine Richard

**18** Arzneireform: Was gegen geheime Preise spricht

**24 THERAPIE MIT STOLPERFALLEN**

Die Politik will die Heil- und Hilfsmittelversorgung verbessern. Ihr Reformvorhaben trifft teilweise ins Schwarze, schießt aber hier und da übers Ziel hinaus.

Von Bernd Faehrmann

**24** Heil- und Hilfsmittel: Welche Haken und Ösen die geplante Reform hat

**32 KLINIKUMBAU MIT HINDERNISSEN**

Seit Jahren bastelt der Gesetzgeber an neuen Krankenhausstrukturen. Doch auch die jüngste Reform lässt wichtige Fragen außen vor.

Von Jürgen Malzahn

**32** Klinikreform: Warum der Umbau nur im Schneckentempo vorankommt

**9 Rundruf** Patientenverfügung: Mehr Klarheit im Ernstfall?

**11 Kommentar** Katastrophenfall: Schutzszenario mit Folgen

**38 Recht** Arzthaftung: Patientenwünsche haben Grenzen

**40 AOK-Notizen** Aktuelles aus Bund und Ländern

**42 Service** Bücher, Termine und mehr

**44 Debatte** Gute Pflege schließt Zähne ein

**45 Nachlese** Briefe an die Redaktion

**45 Impressum** Wer steckt hinter G+G?

**46 Letzte Seite** BECKs Betrachtungen